

Rollstuhlwandern in Traun

Von Leo Hochrathner (Rollstuhlfahrer)



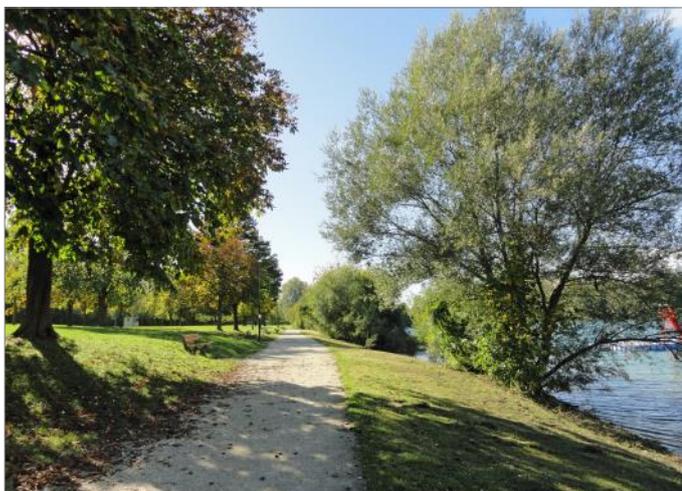
Fotos: Leo Hochrathner

Kurzinfo

Leichte, zirka 6 Kilometer lange Wanderung. Die Tour ist bis auf eine Straßenüberquerung eben und führt über asphaltierte Nebenstraßen und gut befahrbare Schotterwege rund um den Oedtersee weiter ins Zentrum von Traun. An der Strecke befinden sich rollstuhlgerechte Toiletten im Gebäude der Wasserrettung am Oedtersee, im Schloss Traun, in der Spinnerei und im Galerie Café Traun.

Ausgangspunkt der Tour ist der Parkplatz beim Badezentrum Oedt, Traunerstr. 25b, 4050 Traun. Von hier aus starten wir Richtung See. Nach dem Restaurant Seestern biegen wir nach rechts und gehen den breiten Seeuferweg weiter. Der Oedter See ist ein künstlich angelegter Badesee. Er ist bis zu 6 Meter tief und wird mit Grundwasser gespeist. Durch seine weiträumigen Liegewiesen und vielen Aktivplätze sowie der Uferpromenade ist der See das Naherholungsgebiet für Jung und

trotz seiner kühlen Wassertemperatur tausende Badegäste an. Den Blick auf und über den von Enten und Schwänen bevölkerten See genießend, flanieren wir gemütlich den Uferweg entlang. Rund um den See verläuft auch die Kiesel-Meile, geschaffen zu Ehren der Traunerin Theresia Kiesel,



Alt in Traun und Umgebung. Der See ist auch bei Anglern sehr beliebt. Bei Badewetter lockt er



die bei der Sommerolympiade 1996 in Atlanta/USA im 1.500 Meter-Lauf die Bronze-Medaille errungen hat. Am Ende der Seerunde, beim „Sandstrand“, gehen wir rechts über die Wiese zur Infotafel „TRAUN bewegt“. Von dort wandert man auf einem naturbelassenen Verbindungsweg,

im ehemaligen Mühlbachbett, bis zum Schloss Traun. Nach zirka 1 Kilometer kommen wir zur Straßenüberquerung. Es folgt eine kurze kräftige Steigung, nach der wir rechts Richtung Seniorenheim und von dort bei erster Gelegenheit in den Schlosspark einbiegen.



Ein schönes Ensemble mit Schlossanlage, einem Restaurant-Café im großen Innenhof und einem 2017 neu gebauten Wassergraben erwarten uns. Wir machen einen Rundgang, um das Wasserschloss von allen Seiten zu betrachten.



Auch für Kunst- und Kulturinteressierte ist Traun ein schönes Ausflugsziel. Der „Raum der Kunst“ im Schloss, die „Galerie der Stadt Traun“ und die Stadtpfarrkirche im Zentrum warten darauf entdeckt zu werden. Direkt gegenüber dem Schloss befindet sich die neu errichtete „Spinnerei“, ein modernes Kulturzentrum samt Café und Veranstaltungssaal in einem ansprechenden Ambiente.



Wir rollen weiter in Richtung Zentrum bis zur „Galerie der Stadt Traun“ und besichtigen die aktuelle Ausstellung. Im angrenzenden Galerie-Café genießen wir einen Espresso mit einer köstlichen Mehlspeise in der warmen Frühlingssonne. Nachdem unsere Akkus wieder aufgeladen sind, wandern wir zurück zum Ausgangspunkt.

E-Mail: hochrathner@aon.at